

Wir sehen Juliet die verdreht und blutend am Grund der Schwanbaustelle liegt und mit einem Stein auf die Wasserstoffbombe einschlägt.

JULIET

Komm schon du verdammtes Miststück.

Juliet schlägt noch ein weiteres mal auf die Bombe ein und plötzlich füllt ein weißes Licht unser Bild.

RÜCKBLICK ENDE

ANFANG

1. IN. - TAG - KAMMER IN STEINGEBÄUDE

Wir sehen einen Mann in einer steinernen Kammer sitzen der gerade über etwas kniffliges nachzudenken scheint. Ein kurzer Blick auf die Arbeitsoberfläche des Mannes lässt durchblicken das es sich um Gleichungen handeln muss.

Der Mann scheint sehr vertieft und konzentriert zu sein. Ein bisschen Verzweiflung ist auch zu erkennen. Er rechnet mit einem altertümlichen Rechengerät herum und kommt schlagartig ins Stocken.

MAYA, DEUTSCH UNTERTITELT;

ALAHOM TZENTEL

Das ist es.

Der Mann schreibt wild Zahlen auf ein Stück Holzfaserstoff und springt schlagartig von seinem Stuhl auf. Er flieht förmlich aus seiner Kammer und sprintet durch das daran angrenzende Gelände.

Er rennt durch den Dschungel vorbei an unzähligen Menschen die mit diversen Arbeiten beschäftigt sind. Am Ende einer Baumkette angekommen erkennen wir etliche Felder auf denen wiederum andere Menschen mit Ackerbau beschäftigt sind.

Der Mann rennt durch die Felder hindurch. Am Ende der Felder kommt er plötzlich zum Stehen. Wir sehen die Stufen die zu einem uralten Tempel hinaufführen. Der Mann bleibt für einen kurzen Moment vor den Treppen stehen, rennt dann jedoch schnell diese hinauf.

FADE IN AUF TREPPE: " 400 Years b.c. " FADE OUT;

Oben angekommen und völlig außer Atem betritt der Mann den opulent gestalteten Eingang des riesigen Tempels. Er geht durch die große Eingangshalle hin zu dem Thron am Ende der Halle. Auf dem Thron sitzt ein Mann, offensichtlich das Oberhaupt des Stammes.

Der Mann steht vor dem Thron und kniet sich ehrfürchtig vor dem Stammesoberhaupt, Ixbalanque, nieder.

IXBALANQUE

Was ist dein Anliegen Alahom Tzentel?

ALAHOM TZENTEL

Ixbalanque gestatten sie mir zu sprechen?

Das Oberhaupt nickt; (JA)

ALAHOM TZENTEL (CONT'D)  
Ich habe es gelöst.

IXBALANQUE  
Was gelöst?

ALAHOM TZENTEL  
Die Gleichung. ...Wir haben jetzt ein Datum.

NAHAUFNAHME: IXBALANQUE  
Dem Oberhaupt entgleisen die Gesichtszüge. Das Oberhaupt steht ungläubig auf.

IXBALANQUE  
Ich will alles darüber wissen, SOFORT!

CUT TO: BLACK FRAME

INTRO  
L O S T  
"ONCE UPON A TIME..... IN THE PRESENT"

2. IN. - NACHT - KIRCHE IN L.A.

Wir sind in einer uns bekannten Kirche. In der, die wir von Staffel 4 (In der das Pendel hängt) kennen. Einige der Inselbewohner wurden durch die Zeit in die Gegenwart geschleudert.

Wir sehen die 5 Losties verstreut in der Kirche liegen. Jack, Kate, Sayid, Hugo und Sun wachen nacheinander desorientiert auf.

Sun wacht langsam auf und sieht sich noch etwas benommen in ihrer neuen Umgebung um. Sie erkennt niemanden, solange bis Kate aufschrickt und auf dem kalten Steinboden der Kirche aufrecht dasitzt.

SUN  
Was ist passiert? Wo sind wir?

KATE  
Geht es dir gut?

SUN  
Wie bin ich hier her gekommen?

KATE  
Die Wasserstoffbombe.

SUN  
Welche Bombe?

KATE  
Wir haben eine Bombe in die Schwanbaustelle geworfen um den Verlauf zu verändern.

SUN  
Wie?

KATE

Die Bombe sollte die Zeit relativieren sodass wir niemals abgestürzt wären.

SUN

Hat es funktioniert?

STIMME MÄNNL. (OFF)

Offensichtlich nicht.

Wir sehen Jack der von den hinteren Sitzreihen ins Kircheninnere wankt.

Kate rennt zu Jack;

KATE

Jack, geht es dir gut?

JACK

Ein wenig benommen. Wo sind wir?

KATE

In einer Kirche.

STIMME MÄNNL. (OFF)

Die Frage sollte eher lauten: "Wann sind wir?".

Sayid kommt hinter einem massiven Betonpfeiler hervor. Er hält sich den Kopf.

Dann hören wir ein Raunen. Es kommt vom Altar der Kirche. Bei dem Raunen handelt es sich um Hugo der sich gerade aufrappelt.

HUGO

Alter, wo bin ich.

JACK

Hurley wir sind hier drüben.

Jack winkt Hugo zu sich und den anderen rüber. Hugo macht sich auf den Weg.

Er kommt bei der Gruppe an und komplettiert sie somit.

Die 5 Ex-Inselbewohner finden sich zu einem Kreis zusammen.

HUGO

Und? Hat dieses Zeit-Sprung-Dings funktioniert?

SAYID

Das wissen wir noch nicht.

STIMME WEIBL. (OFF)

Hat es.

Die Gruppe dreht sich in Richtung der Stimme um. Aus einer Seitentür kommt eine altbekannte Frau ins Innere der Kirche. Es ist Eloise Hawking.

ELOISE HAWKING

Gut das ihr endlich wach seid. Wir haben  
einiges zu bereden.

Die Ex-Inselbewohner schauen sich verwundert an;

CUT TO: BLACK FRAME;

3. AUSS. - TAG - DSCHUNDEL (STRANDNÄHE)

FADE IN: " 316 Years b.c. "

FADE OUT;

Wir sind auf einer kleinen Anhöhe vor einer Bucht bei Südamerika. Unser  
Blick ist auf den Strand gerichtet. Dort sehen wir unzählige Menschen  
ein riesen Bauwerk, dessen Gerüst bereits klar zu erkennen ist,  
errichten.

Man muss kein Fachmann sein um zu erkennen das hier ein riesiges Schiff  
gebaut wird. Am forderen Ende des Kollosses kann man ein Gerüst  
erkennen indem eine große Statue die als Galionsfigur dienen soll  
gefertigt wird. Unser Blick wendet sich von dem Schiffsgerieppe ab, hin  
zu den zwei Betrachtern auf der kleinen Anhöhe.

MAYA, DEUTSCH UNTERTITELT;

HUN AHAU

Wie gehen die Arbeiten voran?

KINICH XAC

Langsamer als gedacht. Ein geeignetes  
Rohmaterial war schwer zu finden, aber ich  
glaube die Suche hat sich gelohnt.

HUN AHAU

Kann ich es sehen?

Der Schreiner nickt und geleitet den Bauleiter in ein höhlenähnliches  
Gewölbe.

KINICH XAC

Es ist noch nicht fertiggestellt.

HUN AHAU

Wie lange wird es noch dauern?

KINICH XAC

Mindestens bis zum nächsten Neumond.

Die zwei Männer kommen um eine Steinausbuchtung herum und blicken in  
einen großen Hohlraum.

In der Mitte des Hohlraums liegt, ein auf Steinböcken aufgestelltes,  
großes Holzgebilde.

Wir wechseln in die Vogelperspektive und erkennen nun um was es sich bei  
dem Gebilde handelt, es ist das Donkey-Wheel, dass noch nicht  
fertiggestellt, aber bereits zu erkennen ist.

HUN AHAU

Ich werde Itzamna ausrichten das die Arbeiten

noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden.

SCHNELLER SCHNITT ZU:

34 Jahre später.

4. AUSS. - TAG - BUCHT (SCHIFFSBAU)

Wir sind in einer, aus Holz errichteten Hütte, in der ein Mann an einem Tisch sitzt. Der Mann wälzt gerade einige selbstangefertigte Karten über die See durch.

Ein Mann, der Mathematiker des Stammes, betritt die Hütte.

MAYA, DEUTSCH UNTERTITELT;

HUNAPU

Kapitän Tohil ich habe die Zielkoordinaten die sie erbeten haben.

TOHIL

Nenn sie mir.

HUNAPU

Sie stimmen mit den kalendarischen Daten überein. Nach meiner neuesten Berechnung genügt es nicht den Knoten zu berühren. Das Schiff muss ein Teil des Knotens werden.

TOHIL

Teil des Knotens? Wie?

HUNAPU

Sie müssen das Schiff über dem Knoten platzieren und es dann fluten. Das funktioniert aber nur mit einem bestimmten Kurs. Dieser Kurs muss eingehalten werden. Sie müssen das Schiff bei einer konstanten Peilung von 325 Grad steuern.

Der Mathematiker gibt dem Kapitän eine Steintafel auf der Ziffern, die für uns eher wie Hyroglyphen aussehen, eingemeißelt sind.

Ein Untertitel der Zahlen erscheint: " 4 8 15 16 23 42 "

Bei dem Blick auf den Arbeitstisch des Kapitäns sind außerdem noch andere Zeichen deutlich erkennbar. Eine Steintafel die stark an die Logos der Dharma-Initiative erinnert ist dort zu finden.

HUNAPU

Wenn sie diesen Koordinaten folgen können wir alles für den Transfer vorbereiten.

CUT TO: SCHWARZES BILD

5. AUSSEN - TAG - DSCHUNGEL AUF DER INSEL

Wir hören das leise Rauschen des Windes der durch einige Baumkronen weht.

Wir sehen ein geschlossenes Auge. Urplötzlich öffnet sich das Auge und die Pupille verkleinert sich merklich. Das Auge sieht sich hektisch um.

Jetzt sehen wir den zu dem Auge gehörigen Körper. Es ist Sawyer der da auf dem feuchten Dschungelboden aufgewacht ist. Er blickt sich erst leicht benommen um und steht schließlich auf.

Er scheint die Situation noch nicht ganz zu realisieren. Plötzlich fällt es ihm wieder ein:

SAWYER

JULIET!

Sawyer stürmt los. Er rennt zum Strand um sich zu orientieren. Er kommt aus einer kleinen Baumkette auf den Strand vorbei an einem kleinen Gebüsch.

Er (und wir) haben nun die freie Sicht auf den großen Sandstrand und was wir dort sehen ist erschreckend.

Wir schwenken langsam ins Szenario hinein.

Wir hören eine Turbine die immer lauter und schneller wird. Schreie, Explosionen und Chaos.

Wir sehen Oceanic Flug 815 abgestürzt und zerstört über den Strand verteilt. Wir schalten zu dem großen Rumpfteil des Flugzeuges.

Nach ein paar Sekunden kommt hinter dem Teil ein Zigarette rauchender, gerade abgestürzter, Sawyer hervor.

Wir schalten zurück zu "unserem" Sawyer der sein vergangenes ICH ungläubig ansieht.

SAWYER

(flüsternd, geschockt)

Was zur Hölle...?!

CUT TO: BLACK FRAME

6. AUSS. - TAG - ANHÖHE DSCHUNDEL

Wir sehen eine Frau und einen Mann auf einer Anhöhe in der Nähe der Bucht mit Blick auf das fast fertiggestellte Schiff sitzen.

Die Frau, eine Maya Schamanin, und der Mann, ein einfacher Ackerbauer unterhalten sich gerade über das Schiff.

MAYA, DEUTSCH UNTERTITELT;

MAYA SCHAMANIN

Dieses Schiff darf dieses Land nicht verlassen.

ACKERBAUER

Weswegen? Die Prophezeiung sagt das es uns retten wird.

MAYA SCHAMANIN

7

Dieses Schiff ist böse. Ich spüre Dunkelheit  
in ihm aufsteigen. Es ist eine Maschine des  
Todes und die Götter werden uns dafür  
bestrafen wenn wir den Verlauf ändern.

Zeitsprung:

8 Stunden später

Es ist Nacht und wir sehen die Schamanin an der Bucht vor dem Schiff  
herumschleichen. Sie blickt sich hektisch um, um zu überprüfen ob sie  
alleine ist.

Als die Luft rein ist sagt sie einen Spruch auf der nicht übersetzt  
wird. Als sie damit fertig ist berührt sie das Schiff mit ihrer rechten  
Hand.

In der Sekunde als sie die Hand wieder wegnimmt ist plötzlich ein  
tiefes Raunen zu vernehmen und der Boden beginnt zu beben. Aus dem  
Inneren des Schiffes strahlt ein helles weißes Licht.

Einige Sekunden später ist alles wieder vorbei. Dutzende Wachen kommen  
angerannt und nehmen die Schamanin fest.

CUT TO: NÄCHSTER TAG VOR DEM TEMPEL

Wir sehen die Schamanin die sich gerade einem Kreuzverhör stellen muss.  
Sie ist an einem Holzpfeiler gefesselt und soll hingerichtet werden.

MAYA OBERHAUPT

Du bist unserem Volk in Ungnade gefallen. Das  
kannst du nur bei den Göttern wieder gut  
machen. Was hast du mit dem Schiff gemacht?

MAYA SCHAMANIN

(bedrohlich lächelnd)

Ich habe es verflucht. Sodass niemand von  
euch den Verlauf verändern kann. Ab heute  
gibt es zwei Seiten auf diesem Schiff und  
alle Seelen die auf diesem Schiff sind werden  
es nie wieder verlassen können.

Die Schamanin beginnt laut zu lachen.

Das Oberhaupt der Maya gibt den Befehl die Schamanin zu verbrennen was  
auch umgehend durchgeführt wird;

CUT TO: BLACK FRAME

7. IN. - NACHT - KIRCHE (ELOISE HAWKING)

Wir sind im Pendelraum der Kirche. Das Pendel schwingt nicht mehr und  
hängt einfach von der Decke in die Mitte des Raumes.

Die Losties stehen in einem Kreis um Eloise.

Jack sieht sich den Raum genau an.

ELOISE HAWKING

Du kennst diesen Raum Jack.

JACK

Warum sind wir hier und wo ist der Rest von uns?

ELOISE HAWKING

Oh ich dachte ihr wisst was passiert ist als ihr die Wasserstoffbombe zur Detonation gebracht habt.

SAYID

Woher wissen sie von der Bombe?

ELOISE HAWKING

Hat euch Daniel nichts gesagt?

JACK

Ihr Sohn? ...Daniel ist tot!

NAHAUFNAHME: ELOISE

Sie sieht nicht geschockt oder traurig aus.

ELOISE HAWKING

Mhhh. Seltsam. (Eloise dreht sich weg und ruft in Richtung des Treppenhauses)  
...Daniel!

Die Losties schauen verwundert auf die Treppe. Wir zoomen immer näher auf die Treppe und tatsächlich. Ein Mann kommt die Treppe herabgelaufen.

Er tritt aus dem Schatten hinein ins Licht und wir erkennen das es sich wirklich um Daniel Farraday handelt.

Die Losties sind erstaunt und auch ein wenig erleichtert. Man merkt das sie froh darüber sind das sie wieder jemanden in ihrem Kreis haben der weiß was zutun ist.

DANIEL FARRADY

Hallo Freunde, lange nicht gesehen.

JACK

Daniel? Wie... ich meine. Geht es dir gut?

DANIEL FARRADY

(lächelt)  
Wie neu geboren.

KATE

Hi, Daniel.

JACK

Was geht hier vor?

ELOISE HAWKING

Erklärs' ihnen Daniel.

DANIEL FARRADY

Okay. Am besten setz' ich da an als wir uns das letzte Mal gesehen haben. Als ich in den 70ern getötet wurde und ihr die

9

Wasserstoffbombe zünden solltet wusste ich was mit mir passieren würde wenn ihr erfolgreich sein solltet. Wir waren in der Zeit verstreut und mussten wieder zurück in unsere Zeitlinie. Deshalb die Bombe. Sie brachte alles wieder in Ordnung. ...Das heißt fast.

SUN

Was meinst du mit fast?

DANIEL FARRADY

Wie ihr bestimmt bemerkt habt, fehlen ein paar eurer Freunde.

JACK

Ja. Was ist mit ihnen passiert?

DANIEL FARRADY

Sie sind noch auf der Insel.

KATE

(entnervt)

Nein. Nicht schon wieder.

DANIEL FARRADY

Doch. Aber das ist etwas Gutes.

JACK

Was soll daran gut sein?

DANIEL FARRADY

Ihr müsst jetzt nur noch ein Mal auf die Insel zurück...und dann ändert sich einfach alles.

JACK

Was heißt dann ändert sich alles?

DANIEL FARRADY

Ich darf euch nichts, das in der Zukunft passiert, erzählen, aber ihr müsst mir einfach vertrauen.

JACK

Zukunft? Wovon zum Teufel redest du da?

DANIEL FARRADY

Was glaubst du welches Datum heute ist, Jack?

JACK

Wir sind im Jahr 2007.

DANIEL FARRADY

Falsch. Heute ist der 21. September 2004. Ein Tag bevor euer Flugzeug abstürzt.

NAHAUFNAME: LOSTIES GESCHOCKT

SCHNELLER SCHNITT

## 8. AUSSEN - TAG - DSCHUNDEL (ABSTURZSTELLE FLUG 815)

Wir haben eine Totale auf das Wrack des Flugzeuges. Sawyer ist wie versteinert. Er starrt sein Ebenbild immer noch ungläubig an. Dann fällt es ihm wieder ein:

SAWYER

Juliet.

Sawyer beginnt zurück in den Dschungel zu rennen.

Er ist auf dem Weg zur Schwanbaustelle bei der sich Juliet befinden müsste. Er rennt aus dem Dschungel durch eine Wiese.

Beim Durchqueren der Wiese stolpert er plötzlich über etwas. Er rappelt sich auf und will weiterrennen als er von einem Stöhnen unterbrochen wird.

Dem Stöhnen folgt ein Husten und das hohe Gras beginnt sich zu bewegen. Miles taucht aus dem hohen Gras auf. Sawyer sieht Miles und rennt sofort zu ihm.

MILES

An deiner Art Leute zu wecken musst du noch feilen. Ich bin gewohnt zumindest noch ein Frühstück zu kriegen.

SAWYER

Ich hab keine Zeit ich muss zu Juliet.

Sawyer will wieder weiter;

MILES

Warte mal! Hat es funktioniert?

SAWYER

Nein. Der ganze gottverdammte Strand ist voll von uns.

MILES

Was meinst du mit, ist voll von uns?

SAWYER

So wie es aussieht sind wir heute abgestürzt.

Miles weiß darauf für einen Moment nichts zu sagen. Sawyer nützt die Gelegenheit aus und rennt weiter. Miles überlegt kurz und tut es ihm schließlich gleich.

SCHNITT ZU: SCHWANSTATION

Wir sehen Sawyer und Miles aus den Tiefen des Dschungel auf uns zurennen. Sawyer kommt zum Stehen und macht einen 360° Rundumblick. Nichts. Kein Krater und keine Juliet.

Er läuft langsam einige Meter bis er auf etwas tritt das einen dumpfen, hohlen Klang hat. Sawyer fällt auf die Knie und befreit die Stelle vom Dreck.

NAHAUFNAHME: SAWYER GESICHT

Wir sehen Sawyer dem die Mimik entgleist.

SAWYER  
(außer sich)  
Nein. Nein. Nein. ...Nein, nein, nein, nein,  
nein.

Sawyer hämmert mit den Fäusten auf den Boden. Wir (KAMERA) fahren über Sawyers Schultern und blicken auf den Boden vor ihm.

Es ist die Luke die ungeöffnet vor ihm ist.

BLACK FRAME

#### 9. AUSSEN - TAG - BELADUNG MAYA-SCHIFF

Wir sehen das fertiggestellte, riesen Schiff das schon ca. 300 Meter vom Ufer entfernt vor Anker liegt und auf seine Beladung wartet.

Mit kleineren Handelsschiffen werden unzählige Menschen, mindestens 1500, ins Innere des Schiffes gebracht. Vorräte für Wochen und Monate werden ebenso wie ein gewisser Tierbestand an Bord gebracht.

SCHNITT ZU: AM NÄCHSTEN TAG

Wir sehen wie die riesigen Anker des Schiffes aus dem Meer gezogen werden und das Schiff bereit ist abzulegen.

Hunderte Segel, unter anderem 1 großes Segel, spannen sich im Wind auf und bringen den Koloss in Bewegung.

Wir blicken dem Schiff das sich in Richtung des Horizonts bewegt, hinterher.

SCHNITT

#### 10. IN. - NACHT - KIRCHE (IM PENDELRAUM)

Wir klinken uns wieder bei dem Gespräch von Farrady und Jack ein.

JACK  
Was willst du damit sagen? Das Flug 815  
morgen abstürzt.

DANIEL FARRADY  
Ja.

JACK  
Dann müssen wir nicht zurück auf die Insel  
sondern zum Flughafen und die Maschine daran  
hindern abzuheben.

DANIEL FARRADY  
Nein. Was passiert ist, ist passiert. Wir  
können die Zukunft nicht verändern und somit  
auch nicht den Start von Flug 815.

SUN  
(aufgebracht)  
Ich werde nie wieder auf diese Insel gehen.

DANIEL FARRADY

Das sagtest du schon beim ersten Mal, Sun.  
Warum bist du damals auf die Insel  
zurückgekehrt?

SUN

Wegen Jin.

DANIEL FARRADY

Und hast du ihn gefunden?

SUN

Nein.

DANIEL FARRADY

Was ist mit dir Jack? Hast du das erreicht  
das du erreichen wolltest?

Jack wendet seinen Blick ab;

DANIEL FARRADY (CONT'D)

Sayid? Kate? Hugo? Wir sind noch nicht wieder  
da wo wir hin wollten und deswegen müssen wir  
ein letztes Mal zurück auf die Insel.

SAYID

Warum sollten wir dann überhaupt die Bombe  
zünden?

DANIEL FARRADY

Eine gute Frage Sayid. Es ist wirklich  
außerordentlich wichtig das ihr Fünf in  
derselben Zeit seit. (Tonfall verändert sich)  
Denn ohne EUCH wird es eure Freunde und  
einfach ALLES nicht mehr geben. ...Also? Was  
sagt ihr?

Die Losties schauen sich gegenseitig an.

Keiner will sich auf eine Aussage festlegen. Dann ergreift Hurley die  
Initiative.

HUGO

Was solls man? Ich wollte schon das erste Mal  
nicht auf die Insel. Aber wenns nicht anders  
geht... ich bin dabei, Alter.

DANIEL FARRADY

Danke Hugo.

Daniel schaut die anderen Losties an; Einer nach dem Anderen willigt  
dem tollkühnen Unterfangen ein.

DANIEL FARRADY

Das ist gut.

JACK

Und wie sollen wir zurück auf die Insel  
kommen?

HUGO

Natürlich mit Flug 815! Oder?

DANIEL FARRADY

Nein. Das geht nicht. Da sich die Zeit für euch gespiegelt hat ist es nicht möglich auf die selbe Art und Weise zurück zu kehren. Um wieder auf die Insel zu kommen müsst ihr erst verstehen wie sie funktioniert und vorallem was die Insel in Wahrheit ist.

Daniels Gesichtsausdruck verändert sich in einen sehr düsteren Blick;

BLACK FRAME

11. AUSS. - TAG - DSCHUNGEL (HATCH)

Wir sehen Sawyer der immernoch über der Luke der Schwanstation kniet und komplett außer sich ist. Er fleht und flucht.

Miles geht zu Sawyer. Er legt seine Hand auf dessen Schulter.

MILES

Hey, Juliet geht es bestimmt gut.

SAWYER

(aggressiv)

Was macht dich da so sicher?

MILES

Du sagtest doch das euer Flugzeug nochmal abgestürzt ist und anhand der Schwanstation seh ich das wir in der Zeit wieder auf Anfang zurückversetzt wurden. ...War Juliet nicht bei den Anderen als ihr abgestürzt seit?

SAWYER

Ja.

MILES

Also lebt sie! Und wir werden sie suchen.

Sawyer blickt auf und willigt dem Unterfangen ein. Welche Auswirkungen das noch haben wird ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Sawyer steht auf und stellt sich neben Miles.

Eine Totale auf die Beiden folgt.

BLACK FRAME

12. IN. - NACHT - KIRCHE (PENDELRAUM)

Wir sind wieder in der Szene:

JACK

Was meinst du mit: "Wie die Insel funktioniert und was sie ist"?"

DANIEL FARRADY

Die Insel ist nicht so wie sie sich nach außen hin präsentiert. Sag mir Jack, kennst du das Spiel Mausefalle?

JACK

Das Kinderspielzeug?

DANIEL FARRADY

Genau. Die Insel ist im Grunde nichts anderes. Ein komplexer geschlossener mechanischer Ablauf. Der, wenn erstmal in Gang gesetzt, eine verheerende Auswirkung auf uns alle hat.

JACK

Was? Die Insel ist also eine Maschine?

DANIEL FARRADY

Ja, ganz genau. Sie wurde vor 2000 Jahren von einem Ablegerstamm der Maya gebaut.

SAYID

Weswegen?

DANIEL FARRADY

Um das Ende zu umgehen. Die Insel ist eine Arche die mit einer Raum/Zeit Anomalie verbunden wurde um den Weltuntergang zu verschieben. Die Arche ist auf ein bestimmtes Datum programmiert. An diesem Tag wird der Mechanismus im Inneren der Arche aktiv und zerstört die Anomalie. Was zur Folge hat das einfach alles auf der Erde verschwindet.

HUGO

Die Maya? Aber hatten die nicht irgendwie den Untergang für 2012 vorhergesagt?

DANIEL FARRADY

Das ist nur ein Datum von vielen. Die verbreitetste Theorie ist der 21.12.2012. Aber die Arche ist auf ein früheres Datum programmiert.

HUGO

Und woher willst du wissen das die Maya nicht recht hatten?

DANIEL FARRADY

Weil wir noch leben. Das Datum ist der 23.09.2004 und wie ihr wisst waren wir schon Jahre weiter.

SAYID

Und wieso sollen ausgerechnet wir den Mechanismus aufhalten?

DANIEL FARRADY

Weil ihr die letzten verbliebenen Maya Nachkommen seit die noch leben und die

Maschine kann nur durch Maya oder  
Maya-Nachkommen gestoppt werden.

Wir haben eine Nahaufnahme unserer Losties die sichtlich geschockt sind.

SCHNELLER SCHNITT ZU:

BLACK FRAME

13. AUSS. - TAG - MAYA SCHIFF

Wir sehen das offene Meer. Es ist eine ruhige See und die Sonne scheint. Plötzlich schiebt sich von LINKS das riesige Maya-Schiff ins Bild.

Nahezu mit "Schrittgeschwindigkeit" positioniert es sich langsam aber stetig.

Schließlich kommt das Schiff zum Stehen.

Wir schalten aufs Deck des Schiffes.

Wir sehen 8 Maya die an dem großen Steuerrad drehen bis dieses unter lautem knacken im Boden des Schiffes versinkt. Eine starke Vibration geht durch das gesamte Schiff und alle Maya an Deck halten sich an etwas fest.

Von der Rechten Seite des Schiffes löst sich eine Art "Arm" der über ein Balkensystem mit dem Rest des Schiffes verbunden ist. Auf dem Arm befindet sich eine kleinere, aber immernoch sehr große, Plattform die sich vom Schiff entfernt.

Wir schalten unter Wasser;

Wir sehen ungefähr 100 Meter unter dem Meeresspiegel einen kreisförmigen Krater aus dem ein helles, weißes Licht scheint.

Wir fahren, durchs Wasser, hinauf zum Schiffsbau. Wir sehen das sich die Seitenwände des Schiffes öffnen und mit Wasser füllen.

Das Schiff verliert an Treibkraft und beginnt zu sinken. Es kommt dem Krater, aus dem weißes Licht austritt, immer näher und näher.

Schließlich berühren sich der Unterbau, an dem eine Art "Ansaugventil" angebracht ist und der Krater komplett. Beim Aufsetzen auf dem Krater geht durch das Schiff eine extrem starke Vibration.

Die Galionsfigur die am vorderen Ende des Schiffes zu sehen war, ist bei dem Manöver abgebrochen, sodass nur noch der Sockel und ein Steinfuß darauf stehengeblieben sind.

CUT TO: AUSSENANSICHT SCHIFF

Wir sehen das Schiff vom offenen Meer aus ca. 300 Meter Entfernung.

Dann sehen wir wie das Schiff nach 2000 Jahren aussieht. Wir behalten die selbe Einstellung bei und erkennen jetzt das es sich bei dem Schiff um die Insel handelt.

BLACK FRAME

L O S T  
E N D E

-----  
So, gleich im Anschluß.

Ich weiß wie wirr und verwirrend das Ganze hier zu seien scheint. Auch die Widerlegung der Maya-Theorie ist mir bekannt. Aber nach sorgfältigen Überlegungen und Ausarbeitungen kann ich auf jede offene Frage zu LOST, wenn es so laufen würde wie ich es beschrieben habe, eine befriedigende Antwort geben.

Also im Falle eines Gewinnes des Wettbewerbs, würde ich einen extra Thread aufmachen indem ihr mich mit allen Fragen bombardieren dürft um zu beweisen das ich die Geschichte auch zu Ende bringen könnte und das es sich nicht um einfach "nur ein paar coole Szenen" handelt. Erster Beweis die Episodentitel.

Bis dahin.

Grüße Fragmaster

Episodentitel der 6. Staffel:

Episode 1: Once upon a time.... in the present  
Episode 2: Flight 815 (1)(Locke)  
Episode 3: Flight 815 (2)(Walt)  
Episode 4: The Minders (Jacob/MiB)  
Episode 5: Everything will be fine (Jack/Kate)  
Episode 6: Lost and found (Kwon)  
Episode 7: Where do I beginn (Claire)  
Episode 8: Valenz (Sayid)  
Episode 9: The Swan (Desmond)  
Episode 10: Black Rock (Richard)  
Episode 11: Perpetuum Mobile (Maya)  
Episode 12: The Vulcan (Sawyer)  
Episode 13: Mr. Hanso (Alver Hanso)  
Episode 14: Worst case scenario (Hugo)  
Episode 15: The machine (1)(Widmore)  
Episode 16: The machine (2)(Ben)  
Episode 17: The machine (3)(Alle)